

Gastbeitrag: Wie wir in Corona-Zeiten Kontakt zu den Familien halten

01. April 2020



Familienzentrum Haan

Immer mehr Kitas haben inzwischen digitale Wege entdeckt, um den Kontakt zu den Familien zu halten. Auch das Familienzentrum Alleezwerge in Haan dreht lustige und lehrreiche Clips für die Kinder – Mal-Aktionen, Bastelanleitungen oder ein Musikvideo. Geteilt werden die Videos auf der eigenen Facebook-Seite und bei Instagram. Für uns berichtet Leiter Andreas Aguirre über die Idee.

Als wir von den Schul- und Kitaschließungen im Zuge der Corona Pandemie erfuhren, war sich das Team ziemlich schnell einig, dass wir einen Weg finden wollen, trotz des Distanzgebots den Kontakt zu den

Kindern und Familien zu halten. Dafür nutzen wir derzeit fast sämtliche zur Verfügung stehenden Mittel. Es werden Briefe und Karten gebastelt und versendet, WhatsApp Gruppen wurden gegründet, E-Mail Verteiler erstellt und natürlich unsere Facebook-Seite um Instagram erweitert und erheblich belebt.

[Sieh dir diesen Beitrag auf Instagram an](#)

#kita #kinderlieder #rap #entchenrap #allemeineentchen #familienzentrum @k1k1lein
@rosaa2102 @jennytimel @andreas.ag

Ein Beitrag geteilt von [_FZ am Bollenberg](#) (@familienzentrum.haan) am Mär 27, 2020 um 10:55
PDT

Unser Anliegen war es den Kindern in dieser gleichermaßen schwierigen und langweiligen Zeit ein bisschen Normalität, Abwechslung und Lächeln nach Hause zu schicken. Die meisten Videos entstehen recht spontan, nur die wenigsten folgen einem Drehplan. Ebenso laienhaft ist unsere Ausrüstung. Gedreht und bearbeitet wird hauptsächlich mit dem Handy und der vorinstallierten Software, da keiner von uns professionelles Equipment oder Vorerfahrungen aus diesem Bereich mitbringt.

Die schnell erfolgte positive Rückmeldung der Kinder und Eltern überzeugte uns davon auf jeden Fall weiter zu machen. Täglich erreichen uns neue Briefe, Bilder, Sprach- und Videobotschaften der Familien, über die wir Erzieher uns riesig freuen und die uns auch in dieser Zeit weiter motivieren. Dass wir inzwischen sogar manchmal ein paar mehr Menschen erreichen als nur unsere Kinder, ist natürlich auch schön. Wir erfreuen die Kinder gerne, von wo auch immer sie uns zusehen.

Wenn all das überstanden ist und wir uns endlich wieder sehen können, wollen wir den Kindern ihre gesammelten Werke in einer Ausstellung zugänglich machen um mit ihnen die Zeit gemeinsam noch einmal zu betrachten. Natürlich ist auch ein Zusammenschnitt ihrer Clips geplant, aber das bleibt dann wieder privat.

Auf der [Facebookseite](#) und dem [Instagram-Kanal](#) der Kita „Alleezwerg“ gibt es fast täglich neue Videos zu sehen.

- [Mail](#)